

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte
Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 23.8./24.8.: Dr. Ursula Münkel, Jeverser Weg 1; Wedemark-Sprockhof, Tel.: (0170) 1 66 50 97

APOTHEKEN

► **Hinweis: Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.**

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00

Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0

Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21

Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70

Störungs-Nr. Avacon AG: Strom: Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66

Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90

Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0

Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07

Weisser Ring: Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42

Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.: Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.

Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60

Elterschule: Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41

Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark: Tel. (05139) 89 28 28

Lebensberatungsstelle Langenhagen: Tel. (0511) 72 38 04

Hospizverein Langenhagen e.V.: Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de

Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark: Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31

Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20

Suchtberatung: Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25

Anonyme Alkoholiker: Kontakttelefon (05130) 92 55 69

Psychozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover: Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35

Ärztlicher Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12

Jobcenter f. d. Wedemark Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

Abschwimmen

MELLENDORF. Am Donnerstag, 28. August findet ab 18.30 Uhr für alle Mitglieder der DLRG Ortsgruppe Wedemark das traditionelle Abschwimmen im Spaßbad Mellendorf statt. Die Ortsgruppe spendiert wie immer die Würstchen und freut sich über Salat- und Baguettespenden für ein abwechslungsreiches Grill-Buffer.

Info: Am Montag, 15. September, geht es dann im Hallenbad Schwarmstedt weiter. Die entsprechenden Trainingszeiten werden wie gewohnt allen Mitgliedern in Kürze via Email kommuniziert.

Literaturkreis

BISSENDORF. Der imago Literaturkreis lädt alle interessierten Leserinnen und Leser herzlich zu dem nächsten Treffen ein: Am Dienstag, 2. September, um 19 Uhr wird über den autobiographischen Roman „Das deutsche Krokodil“ von Ijoma Mangold diskutiert. Die Gesprächsleitung übernimmt Ulrike Bahr. Ein Einstieg ist jederzeit möglich – auch für alle, die einfach nur zuhören möchten.

Für Mitglieder des imago Kunstvereins beträgt die Teilnahmegebühr fünf Euro, für Gäste zehn Euro. Ort: Bürgerhaus. Am Markt 1, Bissendorf. Anmeldung und Fragen gerne an literaturkreis@imago-kunstverein.de. Gäste, die spontan vorbeischauen, sind ebenso willkommen.

Gemeinsame Kutschfahrt



Die Mitglieder des Reit- und Fahrvereins Elze-Bennemühlen trafen sich bei bestem Wetter. Foto: privat

ELZE-BENNEMÜHLEN. Bei bestem Wetter trafen sich die Mitglieder des Reit- und Fahrvereins Elze-Bennemühlen zu einer gemeinsamen Kutschfahrt durch die Misselhorner Heide. Insgesamt 30 Mitglieder und einige Familienangehörige teilten sich auf zwei Kutschen auf, die von je zwei Kaltblütern gezogen wurden. Während der zweistündigen Fahrt gab es nicht nur die

Feuer in Brelingen

BRELINGEN. Am Sonntagabend gegen 17.15 Uhr steckten bislang unbekannte Täter eine Picknickbank auf dem Schulgelände der Grundschule Brelingen in Brand, indem sie mehrere Grill- und Kaminanzünder zwischen die Holzbretter setzten. Der Brand wurde von der Freiwilligen Feuerwehr. Hinweise auf Täter oder Verursacher sowie weitere Zeugenangaben nimmt das Polizeikommissariat Mellendorf jederzeit unter der Telefonnummer (05130) 977-115 entgegen.

Blutspende in der Elzer Schule

ELZE/BENNEMÜHLEN. Der DRK Ortsverein Elze-Bennemühlen lädt für Mittwoch, 27. August, in der Zeit von 15.30 bis 19.30 Uhr zur Blutspende in die Elzer Grundschule, Am Gutshof ein. Blutspenden sind äußerst wichtig, um weiterhin die Versorgung mit Blutpräparaten sicherstellen zu können. Im Anschluss an die Spende erwartet Interessierte wie immer ein leckerer Imbiss. Spender werden gebeten, ihren Personalausweis mitzubringen. Eine Spende ist ab dem 18. und bis zum vollendeten 72. Lebensjahr möglich. Erstspender sind bis zum Alter von 64 Jahren zugelassen. Auf dem Portal <http://www.spenderservice.net/können> alle Interessierten auch gerne vorab einen Termin reservieren.

Computerkurse zu Windows und anderen Fragen

WEDEMARK (GÖT). Systemwechsel, Internetzugang, Datensicherheit: Was für viele Alltag im Umgang mit Computern ist, fällt älteren Nutzerinnen und Nutzer häufig schwer – sie brauchen Hilfe. In der Wedemark steht ihnen dabei das PC-Team des Seniorenbeirats um Axel Behnke zur Seite.

Derzeit höre er vielfach Fragen zum geplanten Ende der Nutzbarkeit des Betriebssystems Windows 10, sagt Behnke. Microsoft hat angekündigt, dass es ab Oktober 2025 dafür keine Updates mehr geben wird. Manch einer fragt sich nun, ob dann ein neuer Computer angeschafft werden muss.

In den Computerkursen des Seniorenbeirats im Mehrgenerationenhaus Mellendorf, Gilborn 6, wollen die Dozentinnen und Dozenten diese und mehr Fragen beantworten.

Die Termine liegen jeweils montags bis freitags am Vormittag – sie werden mit den Interessierten gemeinsam festgelegt. Werner Pflingstmann lehrt Windows für Anfänger, Sieglinde Lindemann kümmert sich um Fortgeschrittene. Sicherheit im Internet für Anfänger und Fortgeschrittene ist Axel Behnkes Thema. Über Textverarbeitung mit Microsoft Word weiß Regine Hagemeyer Bescheid. Auch die Nutzung von Android-Tablets sowie Chancen und Risiken von Smart-Home-Anwendungen werden thematisiert.

Für Foto- und Videobearbeitung sucht das Senioren-PC-Team noch interessierte, die ehrenamtlich als Trainer mitwirken möchten. Anmeldungen und Fragen sind an Sieglinde Lindemann unter Telefon (05130) 92 56 34 oder Axel Behnke (05130) 6 01 13 zu richten.

Rendezvous mit Kurt Weill



Kurt Weills Musik war von großer stilistischer Bandbreite und Farbigkeit. Foto: privat

BISSENDORF. Das nächste Wedemärker Gartenkonzert findet am Sonntag, 24. August, um 18 Uhr im Garten der Familie Bahr, Im Wöhren 2 in Bissendorf statt. Einlass ab 17.30 Uhr.

Eintritt: 30 Euro/15 Euro für Schüler und Studenten. Mit Nicola Köweker - Sopran, Susanne Wiencierz - Mezzosopran und Nicoleta Ion - Klavier Um Reservierung wird herzlich gebeten, Telefon (05130) 9 68 99 60 E-mail: kontakt@nicoleta-ion.de

Der Ausnahmekomponist Kurt Weill wurde aus seiner Heimat Berlin vertrieben und lebte erst in Paris und dann in Los Angeles in den USA, wo er als Tonschöpfer für den Broadway äußerst erfolgreich war. Seine Musik ist von großer stilistischer Bandbreite und Farbigkeit. Die biografischen Einflüsse seiner Lebensstationen bringen jeweils neue Tonsprachen ans Licht. In diesem Programm bringen

die drei Künstlerinnen mit Begeisterung für diese Musik echte Hits, wie „Mackie Messer“ oder „Speak low“ aber auch Raritäten aus der Pariser Zeit des Komponisten zum Erklingen.

IMPRESSUM

EXTRA Verlagsgesellschaft mbH



Erscheinungsweise: wöchentlich sonntags

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Patrick Bludau

Redaktion: Redaktionsleitung: Carsten Bergmann
 Redaktion Langenhagen, Wedemark und Schwarmstedt: Oliver Krebs (pk)

E-Mail: redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung: WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30659 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online
verteilte Auflage: 49.700 Exemplare
Redaktions- und Anzeigenschluss: jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift: 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
 E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de
 Telefon: (0511) 973 66 35



Druck: Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberbotaufkleber mit dem Zusatzhinweis
 - bitte keine kostenlosen Zeitungen - an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg, Mellendorf, So., 24.8., 10 Uhr:** Gottesdienst, Pn. Noormann
 ► **Kath. Kirchengem. Wedemark St. Maria Immaculata, So., 24.8., 11 Uhr:** Heilige Messe und Kinderkirche
 ► **Ev.-luth. St.-Michaelis-Gemeinde Bissendorf, So., 24.8., 18 Uhr:** Abendsegens, P. Buck
 ► **Christliche Gemeinde Bissendorf, Langer Acker 6, So., 24.8., kein Gottesdienst**

► **Ev.-luth. St. Martini-Gemeinde Brelingen, So., 24.8., 14 Uhr:** Gottesdienst zu Dorf- und Gemeindefest auf der Pfarrwiese in Brelingen, Pn. Noormann
 ► **Ev.-luth. Auferstehungs-Kirchengemeinde Elze-Bennemühlen, So., 24.8. 10 Uhr:** Gottesdienst, Präd. Klabunde
 ► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Helstorf-Abbensen, So., 24.8., 10 Uhr:** Gottesdienst in Helstorf

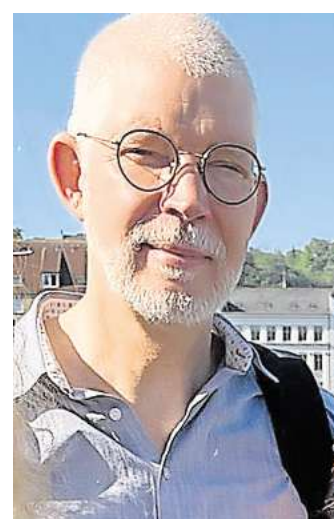
AUF EIN WORT

Memory

Wann haben sie das letzte Mal Memory gespielt? Das beliebte Kartenspiel mit verdeckten Karten, die immer paarweise aufgedeckte werden müssen, damit ich sie behalten kann.

Je nach Schwierigkeitsgrad gibt es Tiere oder geometrische Figuren, Farben oder Striche, Abstraktes oder Gegenständliches. Wenn ich mit meinem Enkel spiele, komme ich schnell an meine Grenzen. Merken, wo welche Karte liegt, fällt ihm sehr leicht. Und schwupp, hat er wieder ein Paar gefunden, wo ich noch überlege, wo wohl die Karte sein könnte.

Ein Trick meines Vaters hilft mir da auch nicht weiter. Er hat die Koordinaten sich gemerkt und war damit bis ins hohe Alter unschlagbar. Wie dem auch sei – mir kommt bei dem Spiel in den Sinn, dass auch in meinem Leben es immer Dinge gibt, die versteckt sind. Die ich selbst verstecke und die andere aufdecken. Manchmal



Michael Habel. Foto: privat

sogar zum Glänzen bringen. Da muss ich die Karten auf den Tisch legen, offen spielen und gleichzeitig mir merken, wo in mir was liegt. Das Spiel gleicht der inneren Seele, die auch nach dem Gleichen sucht und aus dem Gleich-

wicht kommt, wenn sie es nicht findet. Da ist es gut, wenn von außen draufgeschaut wird, wenn ich die Offenheit habe, draufschauen zu lassen. Die Seelsorge ist so ein Ort des Draufschauens. Das Angebot wird – so finde ich – viel zu selten wahrgenommen. Aus unterschiedlichen Gründen. Dabei ist das Draufschauen, der liebevolle Umgang mit meinem Ich, mit der Seele, so wichtig, damit ich mich als Ganzes wahrnehmen kann und auch die Karten aufdecke, die schmerzen, weil sie mich belastet haben oder belasten.

In der Schulpastoral gibt es das Memory der Gefühle. In denen die Schüler durch das Aufdecken und Zuordnen Gefühle entdecken und so über sie ins Gespräch kommen, um dann ihre eigene Befindlichkeit besser einordnen zu können.

Michael Habel, Gemeindefereferent Liebfrauen/Zwölf Apostel

Hilfe, die weiter wächst.

Jetzt spenden

Help
 Hilfe zur Selbsthilfe

www.help-ev.de